

Die Stimme



Nr. 2/3

Februar / März 2018

JAHRGANG 49

WELTGEBETSTAG 2018

Gottesdienste mit anschließendem Abendessen am 2. März (s. S. 5)

GROSSES KONZERT

Orchester Lyra am 17. Februar 2018 im Ökumenischen Kirchencentrum (s. S. 10)

PASSIONSANDACHTEN

In diesem Jahr geht es in der Edelhofkapelle um die „Sieben Todsünden“ (s. S. 7)



BONHOEFFER



MICHAELIS



ST. THOMAS



Impressum

DIE STIMME: Herausgegeben von den ev.-luth. Kirchengemeinden Bonhoeffer-Mühlenberg, Michaelis und St. Thomas.

Anschrift: Pfarrstraße 72, 30459 Hannover, Tel. 42 12 62, Marlies.Ahlers@evlka.de

Für den Inhalt verantwortlich: Marlies Ahlers, Holger Hannemann, Sigrid Lampe-Densky, soweit nicht Einzelverfasser genannt sind.

Erscheinungsweise: 6 Ausgaben im Jahr · **Auflage:** 9.500

Layout: typo.text.trix. Frank Buchholz, Tel. 05 11/26 22 66 00, buchholzttt@t-online.de

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Redaktionsschluss für Die Stimme 4/5 2018: 2.3.2018

Spendenkonto für „Die Stimme“

Bonhoeffer-Gemeinde: Sparkasse Hannover, IBAN DE19 2505 0180 0900 1606 32, BIC: SPKHDE2HXXX, Stichwort „Stimme“

Michaelis-Gemeinde: Sparkasse Hannover, IBAN DE17 2505 0180 0000 8388 45, BIC: SPKHDE2HXXX

St. Thomas-Gemeinde: Evangelische Kreditgenossenschaft, IBAN DE54 5206 0410 0000 0061 14

Für Inserenten gilt die Bankverbindung der St. Thomas-Gemeinde.

Geben Sie bei Überweisungen bitte Namen und Anschrift an.

Jürges

Bestattungen

Tag und Nacht

05 11

42 12 69

e.juerges@arcor.de

www.juerges-bestattungen.de

Hannover-Ricklingen

Willführstr. 6, 30459 Hannover

Wallensteinstr. 1, 30459 Hannover

Göttinger Landstr. 31 A, 30966 Hemmingen

**Trauer- und Vorsorgeberatung
auch bei Ihnen zu Hause**

**Eigene Trauerhalle und
Abschiedsraum**

*Hier könnte Ihre
Anzeige stehen!*



Gemeinsam

an einem Ort:
im Graphischen Centrum Empelde · GraCE
Lägenfeldstraße 8 · 30952 Ronnenberg

typo ■ text ■ trix ■

INHALT. AUSSEHEN. WIRKUNG.

☎ 26 22 66 00

Galerieprogramm und
Sonderveranstaltungen:
www.per-seh.de

☎ 899 05 888

per ■ seh
KUNST. GALERIE.

Grafik & Gestaltung

Drucksachen

Neugestaltung des Firmenauftritts

Werbekonzepte

Außenwerbung

Mediaplanung

www.typo-text-trix.de



Moin,



liebe Leserinnen und Leser!

Moin ist ein vor allem in Norddeutschland, im Süden Dänemarks (Nordschleswig/Süderjütland; dort üblicherweise mojn geschrieben), in Luxemburg (meist in der Form moinen), sporadisch bzw. veraltend in der Schweiz, in Teilen der Niederlande (dort vor allem in Gebieten, in denen auch Niederdeutsch gesprochen wird) und im Norden Polens unter den Kaschuben (geschrieben möjn) verbreiteter Gruß, der zu jeder Tages- und Nachtzeit verwendet werden kann. Als Variante ist moins, moinz in den Räumen Bern und Chur hinzuzurechnen. Abweichende Schreibweisen sind neben der auch von Kurt Tucholsky verwendeten Mojn-Form zudem Meun in den Werken Gorch Focks und bei Georg Droste, ... Beiderseits der deutsch-dänischen Grenze wird moin (bzw. mojn) heute in allen ansässigen Sprachen samt deren Varietäten und Dialekten verwendet. Mittlerweile hat der Gruß vom Norden ausgehend auch in vielen anderen Teilen Deutschlands Verbreitung gefunden. Es gibt allerdings regional unterschiedliche Konventionen zur Verwendung, was etwa die Tageszeit, den formellen Aspekt oder die Verdopplung („moin moin“) betrifft.

Soweit der Unterricht.

Liebe Leserinnen und Leser,

natürlich will ich Sie nicht belehren, sondern eigentlich mit einem fröhlichen Gruß in der Sprache meiner Heimat – ich komme aus einem kleinen Dorf bei Bremerhaven – im neuen Jahr begrüßen.

Heute, am 1. Sonntag nach Epiphania und den katholischen „Heiligen drei Königen“, geht die Weihnachtszeit zu Ende. An den Straßenrändern sehe ich Weihnachtsbäume liegen, hier und da noch ein wenig Lametta oder eine bunte Kugel... Das Fest ist vorüber, Silvester und Neujahr auch, der Alltag hat uns wieder.

Wie ein kurzer Rausch ist alles vorbei, in den nächsten Tagen wird auch im Kirchencentrum die Weihnachtsdekoration in Kisten und Kartons verpackt wieder eingelagert. Nach dem Fest ist vor dem Fest – in Abwandlung eines geläufigen Sprichwortes!

Warum nun „Moin“? Das klingt so vertraulich, irgendwie gar nicht kirchlich oder förmlich wie „Guten Tag“?

In der Weihnachtszeit und ganz besonders an den Festtagen kommt vieles, was uns als Christen in besonderer Weise berührt und auszeichnet zum Tragen. Die Freundlichkeit Gottes, in adventlichen und weihnachtlichen Liedern fast beschwörend besungen, blitzt auch in der Gemeinde auf:

Menschen begegnen sich oft liebevoller, nehmen Anteil am Lebensschicksal anderer und versuchen wenigstens etwas vom weihnachtlichen Frieden in ihren Alltag zu bringen.

Manchmal habe ich den Eindruck, dass alle guten Ansätze und Vorsätze für einen neuen Beginn, ein neues Jahr schon in den ersten Januartagen keine Gültigkeit mehr haben.

Dazu gehört auch der fast „alltägliche“ Gruß auf der Straße oder in der Gemeinde. Ich bin sicherlich kein leuchtendes Vorbild, aber ich versuche, den Menschen freundlich und aufgeschlossen zu begegnen.

Wieviele gehen wortlos aneinander vorbei, betreten wortlos das Kirchencentrum und gehen oft bemüht gelangweilt weiter. Ich beobachte dieses Verhalten nicht nur bei den mit Handy, „Coffee to go“-Bechern und Schlüsselbund beladenen Zeitgenossen, sondern es scheint ein generationsübergreifender Zeitgeist zu sein.

Schade.

Denn wie wäre es, wenn uns die Freundlichkeit von Weihnachten auch im Alltag begegnet? Das neue Jahr kann auch hier ein neuer Beginn sein.

Ihr Holger Hannemann

KIRCHE AKTUELL

Vormerken: am 11. März 2018 ist Kirchenvorstandswahl

In den letzten beiden Ausgaben der „Stimme“ haben wir Sie schon darauf aufmerksam gemacht, dass das Leitungsgremium Ihrer Kirchengemeinde, der Kirchenvorstand (KV), neu zu wählen ist. Alle sechs Jahre haben Sie das Recht, die Mitglieder des Kirchenvorstandes neu zu wählen. In unseren drei Gemeinden scheiden einige aus, einige stehen zur Wiederwahl bereit, und ganz neue Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich zur Wahl. Ihnen allen sei

für ihre Bereitschaft ganz herzlich gedankt. Im beiliegenden Infoblatt stellen sich die Menschen, die sich der Wahl stellen, jeweils ihrer Gemeinde vor. Dort finden Sie auch alles Wissenswerte rund um die Kirchenvorstandswahl für ihre eigene Gemeinde. Das Wahlrecht haben alle Gemeindeglieder, die zum Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben und der jeweiligen Gemeinde angehören. Falls Sie am Wahltag verhindert sein sollten, haben Sie die Mög-

lichkeit, mit der Wahlbenachrichtigungskarte eine Briefwahl in ihrem Gemeindebüro zu beantragen, dort werden Ihnen auch die Formalitäten erläutert.

Beteiligen Sie sich, indem Sie den Kandidaten und Kandidatinnen Ihre Stimme geben und Sie auf diese Art und Weise Verantwortung für Ihre Kirchengemeinde übernehmen. Weitere Information zur Wahl finden Sie unter www.kirchemitmir.de und natürlich bei Ihren Pfarrämtern.



Vielen Dank

für die Spenden, die Sie uns zur Mitfinanzierung der Stimme haben zukommen lassen. Wir wissen dies sehr zu schätzen. Vielen Dank auch unseren ehrenamtlichen Austrägerinnen und Austrägern, die unermüdlich unsere Gemeindezeitung verteilen. Trotzdem können wir nicht gewährleisten, dass „Die Stimme“ in jedem Haushalt pünktlich im Postkasten ist. Sie erhalten „Die Stimme“ aber zuverlässig in unseren Gemeindebüros und im Kirchenladen.

MALER- UND LACKIERERMEISTER
UWE TENPLIN
SEIT 1924

Ausführung
sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten
Fußbodenbeläge
Fassaden- und Raumgestaltung

Stammestraße 64 b · 30459 Hannover
Telefon 05 11/41 74 91

**Stadtweg
Buchhandlung**
Lust auf lesen!

Ricklinger Stadtweg 2A
30459 Hannover
Tel.: 0511/420916
Shop: WWW.Stadtwegbuchhandlung.de
Mail: Stadtwegbuchhandlung@Arcor.de

ALBRECHT
Rechtsanwaltskanzlei

Pfarrstraße 43
30459 Hannover
Tel. 05 11/66 26 10
www.es-ist-recht.de
mail@es-ist-recht.de



KIRCHE AKTUELL



Weltgebetstag 2018

Gottes Schöpfung ist sehr gut!

Die Gottesdienstordnung für den Weltgebetstag 2018 haben christliche Frauen aus Surinam gestaltet. Surinam, das kleinste Land Südamerikas, besteht zu über 90 % aus Regenwald mit 1000 verschiedenen Baumarten (im deutschen Wald gibt es gerade mal 30 Arten). Nur 550.400 Einwohner hat das Land. Dort herrscht ein friedliches Nebeneinander der Kulturen und Religionen. Die Bürger und Bürgerinnen des Landes haben afrikanische, asiatische, europäische und indianische Wurzeln. Amtssprache ist Niederländisch. Um diese Vielfalt geht es

auch beim Weltgebetstag. Gott hat alles gut geschaffen (1. Mose 1, 31). Gefeierte werden die bewundernswerte Natur und auch die Menschen

in all ihren Unterschieden. Die Menschen bezeichnen sich dort selbst als „moksi“, als einen „Mischmasch“ aus vielen verschiedenen Ethnien.

„Moksi“ heißt aber auch „gemeinsam“, denn mit der Vielfalt haben sie ein buntes Miteinander gestaltet. Die größte protestanti-

sche Kirche ist die Herrnhuter Brüdergemeine. Sie ist auch eine der wichtigsten gesellschaftlichen Kräfte. Die katholische Kirche hat einen Bevölkerungsanteil von 26%. Hindus und Muslime sind ebenfalls wichtige religiöse Gemeinschaften.

Wir feiern den Weltgebetstag am 2. März um 18 Uhr mit Gottesdiensten in Michaelis und Bonhoeffer und laden anschließend zum Essen in die Gemeindehäuser ein.

Sigrid Lampe-Densky

Kopfurlaub !?!

Kopfurlaub! Was ist denn das? Wenn man nochmal einen Urlaub im Kopf anhand von Fotos entstehen lässt und sich an die schönen Zeiten erinnert. Wir möchten diese Urlaubserinnerungen gerne teilen und einander weitergeben.

Die meisten von uns haben doch Dias oder Foto-DVDs von ihren Urlauben im Schrank stehen, sie ein- oder zweimal gezeigt und da schlummern sie jetzt. Wir wollen versuchen, diese Erinnerungen wieder zum Leben zu erwecken. Wer Interesse hat, kann die Fotos von seinen Reisen anderen Interes-

sierten zeigen. Es müssen ja keine Welt- oder Fernreisen sein. Eine Reise in die Berge, an die See, in den Schwarzwald oder eine Städtereise können doch auch sehr interessant sein. Einfach den Mut haben und sich sagen, ja, ich zeige meine Fotos mal. Es soll auf keinen Fall eine Multi-Media-Show werden.

Zu den ersten drei Kopfurlauben lädt Hajo Günther ein. Den Anfang macht ein Bericht über seine Reise nach Äthiopien – am Dienstag, 20. Februar, um 19.00 Uhr im Gemeindehaus St. Thomas.

Es folgt der 20. März (Iran) und der 17. April (Israel) – jeweils um 19.00 Uhr. Und dann sind Sie auch schon mit Ihren Fotos dran! Wir würden uns freuen, wenn sich einige zusammenfinden würden.

Natürlich sind auch alle eingeladen, die einfach nur neugierig auf das jeweilige Land sind und ihrem Kopf einen Urlaubsabend gönnen wollen.

Kontakt: Hajo Günther, Tel. 41 62 80, mobil: 0172 445 29 54, mail: rehtnyg@arcor.de



stadtweg-apotheke

dr. h. hoffmann · ricklinger stadtweg 41 · 30459 hannover · telefon 42 01 48 · fax 42 01 49
www.stadtweg-apotheke.de · stadtwegapotheke@gmx.de

Wir bieten an:

- Annahme von Altmedikamenten
- umfassende und ausführliche Arzneimittelberatung
- Kundenkarte
- Reiseimpfschutz
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen u. Bandagen
- Blutdruck-Kontrolle
- Verleih von Medela-Milchpumpen, Babywaagen, Blutdruckmessgeräten
- Wasser-Analyse

*Ihre Apotheke in Ricklingen.
Mehr als eine gute Empfehlung!*

**Nutzen Sie
unsere
Lieferservice!**

KIRCHE AKTUELL

Liebe St. Thomas Gemeinde,

mein Name ist Friederike Giesecke von Bergh, und ab Februar werde ich bei und mit Ihnen mein Vikariat bis Anfang 2020 machen. Seit Oktober 2017 bin ich Vikarin bei der Hannoverschen Landeskirche und durfte bis Mitte Januar in der Schule Religionsunterricht geben. Nun beginnt endlich die Zeit in der Gemeinde, bei Ihnen, worauf ich so lange gewartet habe. Meine Mentorin wird in dieser Zeit Pastorin Bernhardt sein.

Aufgewachsen bin ich in Bad Bentheim an der holländischen Grenze in einem Pfarrhaus und bin nach dem Abitur nach Münster gezogen. Dort studierte ich mit viel Freude und Interesse Theologie, sodass ich dann im Sommer 2017 mein 1. Theologi-

sches Examen abschließen konnte.

Ich reise sehr gerne und habe sogar ein Jahr in den USA und vier Monate in Jerusalem gelebt. Ich liebe Musik, spielte jahrelang Klarinette, Klavier und Orgel und sang sechs Jahre in der Studentenkantorei in Münster mit, wo wir viele große Werke wie das deutsche Requiem von Brahms, den Elias von Mendelssohn oder das Weihnachtsoratorium von Bach sangen.

Wenn Sie noch mehr von mir wissen möchten, sprechen Sie mich gerne bei Gelegenheit an. Ich freue mich auf viele persönliche Gespräche und bin gespannt, auch Sie in persönlichen Begegnungen kennen zu lernen. Dieses Jahr hat durch das Examen, durch den Abschied von Münster und den

Umzug nach Hannover für mich einige neue Eindrücke gebracht, und mit der Arbeit in Ihrer Gemeinde wird es sicherlich weitere neue Dinge für mich

zu entdecken geben. In der Zeit des Vikariats möchte ich viel lernen und hoffe, dass es für uns alle eine aufregende, ereignisreiche und gewinnbringende Zeit wird.

Vikarin Giesecke von Bergh wird im Gottesdienst am 11. Februar in unsere Gemeinde eingeführt.



Die Ostergeschichte

Und als der Sabbat vergangen war, kauften Maria von Magdala und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um hinzugehen und ihn zu salben. Und sie kamen zum Grab am ersten Tag der Woche, sehr früh, als die Sonne aufging. Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür? Und sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein weggerollt war; denn er war sehr groß. Und sie gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur rechten Hand sitzen, der hatte ein langes weißes Gewand an, und sie entsetzten sich. Er aber sprach zu ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hinlegten.

Geht aber hin und sagt seinen Jüngern und Petrus, dass er vor euch hingehen wird nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat. Und sie gingen hinaus und flohen von dem Grab; denn Zittern und Entsetzen hatte sie ergriffen. Und sie sagten niemandem etwas; denn sie fürchteten sich.



Grafik: Pfeffer

*Evangelium nach Markus,
Kapitel 16, Verse 1-8*





KIRCHE AKTUELL

Passionsandachten 2018

- Mi 14.2. *Hochmut*
- Mi 21.2. *Neid*
- Mi 28.2. *Geiz*
- Mi 7.3. *Zorn*
- Mi 14.3. *Trägheit und Völlerei*
- Mi 21.3. *Wollust*

Edelhof-Kapelle Ricklingen

Bahn Linie 3/7, Haltestelle Beekestraße

Die Andachten in der Edelhof-Kapelle werden von Pastor Hannemann gehalten. Sie beginnen um 18.00 Uhr.

In der Passionszeit gedenken Christinnen und Christen des Leidens und Sterbens Jesu. Darum wollen sie mit Menschen, die es nicht leicht im Leben haben, gemeinsam die

Nähe Gottes erfahren. Denn Jesus sympathisiert sozusagen mit uns, er leidet mit uns und für uns.

In diesem Jahr geht es um die „Sieben Todsünden“ – sie stehen im Zentrum unserer Betrachtungen.

Im späten Mittelalter konnten die meisten Menschen die sieben Todsünden sofort benennen – denn diese Aufstellung zählte zu den wichtigsten Lehren des christlichen Glaubens. Demnach handelt es sich um sieben schlechte Charaktereigenschaften. Und die spielen interessanterweise in der Psychologie bis zum heutigen Tage eine wichtige Rolle. Ursprünglich galten die sie-

ben Todsünden als ein moralisches Regelwerk: Eine Art von Kompass, der vorgab, dass ganz bestimmte Hemmschwellen nicht überschritten werden sollten. Und genau das ist wahrscheinlich einer der Hauptgründe dafür, warum die sieben Todsünden die Menschen über Jahrhunderte immer wieder erneut beschäftigt haben. Denn wenn man sich die in den sieben Todsünden beschriebenen Charaktereigenschaften genauer betrachtet, sind diese heutzutage noch genauso anzutreffen wie im Mittelalter. In unseren Andachten geht es dann auch darum, wie wir uns als Christen zu den „Todsünden“ verhalten.

Sieben Wochen ohne

Ich bin in einem Verein, in dem meiner Meinung nach einiges schief läuft. Ob ich das in der nächsten Versammlung ansprechen soll? Mein Freund Jan meint: „Lass es!“ Der Vorstand könne es auf den Tod nicht leiden, wenn jemand Diskussionen anzettelt. Natürlich hat er recht, aber soll ich deshalb schweigen? Unser Fastenmotto 2018 ist

eindeutig. Es heißt „Zeig dich! Sieben Wochen ohne Kneifen“. Denn: Debatten sind lästig, aber ohne Rede und Gegenrede kommt eine Gemeinschaft nicht weiter. Zeig dich! Das fiel einem Mönch namens Martin Luther vor 500 Jahren nicht unbedingt leicht. Er rang sich durch. Und vor ihm viele andere, wie die Bibelstellen zeigen, die wir für die Fastenzeit ausgewählt haben: Gott zeigt sich jenen, die mit ihm, also mit der Wahrheit ringen wie Jakob. Und er zeigt sich in den Menschen, die mitfühlend sind, anderen helfen wie der barmherzige Samariter. Zu zeigen, dass man liebt, das kann man von der Frau lernen, die Jesus mit

kostbarstem Nardenöl salbt. Dass wir nicht kneifen sollen, wenn wir einen Fehler gemacht haben, zeigt wiederum der Schöpfergott dem nackten Adam, der sich mit schlechtem Gewissen vor ihm versteckt. Widerstände von außen überwindet der blinde Bettler, der voller Hoffnung nach Jesus ruft. „Ich kenne den Menschen nicht“, sagt ein gewisser Simon Petrus drei Mal, als er auf den verhafteten Jesus angesprochen wird. Ja, er kneift. Wie Jona, der erst im Bauch des Walfisches nicht mehr vor Gott und vor sich wegrennen kann. Und ich? Ich werde mich in der Jahreshauptversammlung zu Wort melden. Und wünsche Ihnen eine Fastenzeit mit offenen Augen und offenem Visier!

ARND BRUMMER
Geschäftsführer der Aktion „7 Wochen Ohne“



Der Pflegedienst Ihrer Kirchengemeinde:

Diakoniestation West
Pfarrstr. 72 · 30455 Hannover
Tel. 0511 / 65 52 27 30
www.dsth.de

**DIAKONIE
STATIONEN**
Häusliche Alten- und Krankenpflege

LEBEN IN UNSEREM VIERTEL.

Das Wohncafé ist Treffpunkt...

für gemeinsame Mahlzeiten und Aktivitäten mit Nachbarn. In unserem Viertel wohnen wir aktiv und selbständig – und im Notfall ist schnell Unterstützung da. Kommen Sie einfach mal vorbei:

Suttnerweg 1, 30455 Hannover, Tel. 0511 / 712 36 01
www.dsth.de/quartiersarbeit

wohnen+

Ein Angebot der



und der

**DIAKONIE
STATIONEN**
Häusliche Alten- und Krankenpflege

Auf einen Blick

Bonhoeffer-Kirchengemeinde www.bonhoeffer-hannover.de



Seniorenkaffee	montags	15.00 Uhr
Sonntags-Café	So 18.2. + 11.3.	15.30 Uhr
Geistliche Versammlung	freitags/sonntags	14.00 Uhr
Spiritualchor	mittwochs	19.30 Uhr
Kreativkreis	mittwochs, 21.2. + 21.3.	15.00 Uhr
Kontakt: Thea Scharwies, Tel. 46 57 08		
Literaturkreis	letzter Di im Monat	18.00 Uhr
Leitung: Christine Forster		
Italienisch	dienstags	16.00 Uhr
„Klößchnack“ für Frauen	auf Anfrage	15.00 Uhr
„Sofakino“	13.2. + 13.3.	19.00 Uhr
Fahrradfahren und -touren	nach Absprache	
Frühstück „Moin, Moin“	mittwochs (14-täglich)	10.00 Uhr
Kirchenvorstandssitzung	Bitte Schaukasten beachten!	
Hannoversche Tafel	dienstags	10.00 Uhr*
Die Kleiderkammer	dienstags	10.00 Uhr*

* in Verantwortung der kath. Gemeinde im Hause

Spendenkonto: Sparkasse Hannover, BIC: SPKHDE2HXXX
IBAN DE19 2505 0180 0900 1606 32

Ev.-luth. Bonhoeffer-Kirchengemeinde
Im Ökumenischen Kirchencentrum · Mit Pfarrbezirk Bornum

Gemeindebüro

Gemeindesekretärin: Brigitte Hurtzig
Mühlenberger Markt 5, 30457 Hannover
Tel. 46 24 64, Fax 46 99 29
bonhoeffer-gemeinde@gmx.de
Mi 16.00–18.00 Uhr

Pastor Holger Hannemann, Tel. 46 14 98,
Hannemann-Hannover@t-online.de

Hausmeister / Küster: Uwe Seeligmann, Tel. 46 24 64
Mo–Fr auch unter 01577–5258419,
Uwe.Seeligmann.Kirchenzentrum@gmx.de

Kindertagesstätten:

- Familienzentrum / Bonhoeffer-Kindertagesstätte
Canarisweg 2, Leiterin: Iris Bauer, Tel. 46 38 44
- Janusz-Korczak Kindertagesstätte
Hudeplan 49, Leiterin: Nicole Gevers, Tel. 46 28 35



Michaelis-Gemeinde www.michaelis-hannover.de



Ricklinger Kantorei	donnerstags	19.00 Uhr
Seniorenkreis	3. Mi im Monat	15.00 Uhr
Handarbeitskreis	freitags im Kirchenladen	16.00 Uhr
Gespräche am Kirchturm	vorl. Mo im Monat	15.00 Uhr
„Die Kreativen“, Frauengruppe	1. + 3. Mo im Monat	18.00 Uhr
Theologischer Arbeitskreis	letzter Mo im Monat	19.30 Uhr
Besuchsdienst	letzter Di im Monat	17.00 Uhr
Lektorenkreis	3. Di im Monat	19.30 Uhr
Jugendkreis	freitags, 14-täglich	18.00 Uhr
Michaelis Mittags Mahl	mittwochs	12.00 Uhr
Michaelis Sonntags Café	18.2 + 11.3.	14.30 Uhr
Vorbereitungskreis Kinderkirche	nach Absprache	10.30 Uhr
Kirchenvorstandssitzung	2. Di im Monat	19.30 Uhr
Englisch III	donnerstags	16.30 Uhr
Französisch	dienstags	9.30 Uhr
Gitarrenspielgruppe	montags	19.15 Uhr
Rhythmische Musikerziehung	mittwochs	15.00 Uhr
Kinderchor <i>MichaKids</i> (ab 6 J.)	dienstags	16.30 Uhr
Jugendchor <i>MickAngels</i>	dienstags	17.45 Uhr
Chor für Jugendliche und Erwachsene, <i>Keep-on-singing</i>	dienstags, 14-täglich	19.45 Uhr
Blockflötenensemble <i>TopTibia</i>	montags	18.00 Uhr
Blockflöten-, Gitarrenlerngruppen		bitte erfragen

Afrikanisches Trommeln:

Kinder		
<i>DonnerstagMickies</i>	donnerstags	16.30 Uhr
<i>DrumMicks</i>	donnerstags	17.30 Uhr
<i>MichiTrommler</i>	freitags	14.30 Uhr
<i>FreitagMickies</i>	freitags	15.30 Uhr
Erwachsene		
<i>Hakuna Matata</i>	mittwochs	19.45 Uhr
<i>Thursday Drummers</i>	donnerstags	19.45 Uhr
<i>DrumSisters</i>	donnerstags	10.00 Uhr

Spendenkonto: Postbank Hannover, BIC: PBNKDEFF
IBAN: DE39 2501 0030 0007 2773 05

Michaelis-Gemeinde

Pfarrstraße 72, 30459 Hannover, Fax 41 78 65

Gemeindebüro im Kirchenladen Ricklingen (s. Seite 9)

Gemeindesekretärin: Katrin Gustke, Tel. 42 12 62
KG.Michaelis.Hannover@evlka.de

Friedhofsverwaltung: Ulrike Müller, Tel. 41 08 97 90
Michaelisfriedhof.Ricklingen@evlka.de

Küsterin: Christiane Hellmann, Tel. 41 08 97 91

Pastorin Marlies Ahlers, Tel. 42 97 21 o. 42 12 62
Marlies.Ahlers@evlka.de

Diakonin: Birgit Fitz, Tel. 42 12 62 o. 0179–3962883

Kirchenmusiker: Christian Gläsker, Tel. 3 48 20 20,
c.glaesker@jazzundklassik.de

Ricklinger Kantorei: Roland Baumgarte, Tel. 0 51 39 / 29 94
roland.baumgarte@gmx.net

Chöre für Kinder, Jugendliche und Erwachsene; Blockflöte;
Gitarre; Afrikanisches Trommeln; Rhythmische Musikerziehung;
Dörte Mauritz, Tel. 13 12 10, www.doerte-mauritz.de,
doertemauritz@htp-tel.de

Freundeskreis Musik in Michaelis e.V.

Vereins- und Spendenkonto:
Sparkasse Hannover
IBAN: DE63 2505 0180 0910 2707 32
BIC: SPKHDE2HXXX

Kindertagesstätte:

Klusmannstraße 18
Leiterin: Marion Denda, Tel. 42 12 61
KTS.Michaelis.Hannover@evlka.de



Factorix · Ev. Jugendtreff Ricklingen

Tel. 2 34 59 77
Leiterin: Susanne Orlowski
Factorix@esjd.de · www.factorix.de




St. Thomas-Gemeinde www.st-thomas-hannover.de

 Spendenkonto: Sparkasse Hannover, BIC: SPKHDE2HXXX
 IBAN DE31 2505 0180 0900 4119 37


Besuchsdienst	nach Absprache	15.30 Uhr
Montagstreff	montags, s. S. 13	14.30 Uhr
Frauentreff	1. Fr im Monat	
Hauskreis	14-täglich	Info: Tel. 210 59 44
Blaues Kreuz (Selbsthilfegruppe)	mittwochs	18.00 Uhr
	Info: Tel. 41 22 01	
Bürgersprechstunde der Polizei	nach Absprache	
Handarbeitsgruppe	donnerstags	14.30 Uhr
Bastelkreis	nach Absprache	
	Info: Tel. 42 56 93	
Sonntags-Café	1. So im Monat	14.30 Uhr
Krabbelgruppe	dienstags	10.30 Uhr
Jugendtreff (Konfis u. Ältere)	donnerstags, 14-täglich	18.30 Uhr
	nähere Infos bei Sebastian Nolte	
	basti-nolte@gmx.de	
Thementreff (Jugendliche ab 14)	1. Di im Monat	18.00 – 20.00 Uhr
	nähere Infos bei Andreas Jörs	
	Tel. 2 34 63 71	
Posaunenchor	montags	16.30 – 20.15 Uhr
Brasilianisches Tanzen	mittwochs	17.30 – 19.30 Uhr
Singkreis	donnerstags	17.00 Uhr
Choralle	Do 8.2., 1.3.	19.30 Uhr
Projekt KIKIMU	freitags	18.30 Uhr
Kirchenvorstandssitzung	Di 6.2. + 6.3.	19.00 Uhr

 St. Thomas-Gemeinde
 Wallensteinstraße 32, 30459 Hannover

 Gemeindebüro
 Pfarrsekretärin: Bettina Obst
 Tel. 42 19 05, Fax 2 34 44 13
KG.Oberblicklingen.Hannover@evlka.de

 Di 10.00 – 12.00 Uhr
 Do 10.00 – 12.00 Uhr, 16.00 – 17.30 Uhr

 Pastorin Kathrin Bernhardt, Tel. 3 65 56 04
pn.bernhardt@gmx.de

 Pastorin Dr. Sigrid Lampe-Densky, Tel. 2 34 63 73,
f-densky@t-online.de

 Diakon Andreas Jörs, Tel. 2 34 63 71, Andreas_Joers@web.de

Küster Olaf Engelhardt, Tel. 42 19 05

Singkreis: Gerhilde Winter, Tel. 42 11 03

Posaunenchor: Volker Hartmann, Tel. 4 38 31 18

Organistin: Anna Hakobyan, Tel. 01 57/58 55 59 80

 Kindertagesstätte: Am Wacholder 14 A,
 Sprechzeit: nach Vereinbarung
 Tel. 42 19 04, Fax 4 49 84 55
KTS.stthomas.hannover@evlka.de
www.kita-st-thomas.de

 Ricklinger Stadtweg 28
 Tel. 4 10 42 71
 Fax 4 10 43 22

 Öffnungszeiten: Mo, Mi, Fr 10–12 Uhr, 16–18 Uhr
 Di + Do 10–12 Uhr, 16–19 Uhr

Diakonin Fitz: Di + Mi 10–12 Uhr

 Gemeindegastwirtin Gustke: Di 18–19 Uhr
 Do 10–12 Uhr

Besondere Sprechzeiten

 Mo 17–18 Uhr Anwaltssprechstunde und Information
 zur Mediation

Di 16–18 Uhr Kirchenkreis-Sozialarbeiter Bernd Möller

Mi 11–12 Uhr Kontaktbeamter der Polizei Ricklingen

 16–18 Uhr Anita Lohse und Oliver Nöthel,
 Nachbarschaftslotsen

Do 18–19 Uhr Pn. Ahlers

Helfen und pflegen. Von Mensch zu Mensch.

- **Alle Leistungen der Pflegeversicherung**
- **Behandlungspflege**
- **Versorgung nach Krankenhausaufenthalt**
- **Individuelle Beratung und Betreuung**

Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen


AMBULANTE KRANKENPFLEGE
VOßHAGE GM BH

 GESUNDHEITSCENTRUM
 OBERBLICKLINGEN

 Ambulante Krankenpflege
 Voßhage GmbH
 Wallensteinstraße 23D
 30459 Hannover

 ☎ **05 11 / 42 75 65**
mail@pflegedienst-vosshage.de
www.pflegedienst-vosshage.de

Veranstaltungsprogramm

7 WOCHEN
OHNE

Kirchenmusik

■ „In Afrika und anderswo“

Singprojekt 2018

Auch im diesjährigen Singprojekt sind wieder Erwachsene und Jugendliche eingeladen, mit den Keep-on-singsings für die Aufführung am Samstag, 26. Mai um 18 Uhr zu proben.

Dienstagsproben-Termine: 6. + 20.2., 6.3., 10., 17. + 24.4., 8., 15. + 22.5., jeweils von 19.45 bis 21.15 Uhr.
Neueinsteiger können bis spätestens 6. März hinzukommen und schnuppern am 1. Abend kostenlos. Weitere Infos unter Tel. 13 12 10 oder www.doerte-mauritz.de dienstags, ab 6.2., 19.45 Uhr
Michaelis Kirche

■ 118 Jahre

Orchester Lyra Hannover v. 1899

Mit beliebten Melodien „Vom Rhein zur Donau“ erfreut das Orchester nunmehr zum 4. Mal das Publikum im ökumenischen Kirchencentrum. Die solistischen Darbietungen umfassen diesmal u.a. den „Czardas von Monti“ (Violine) sowie die „Zwei charmanten Lockvögel“ (2 Flöten). Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Nachmittag! Der Eintritt ist frei – um Spenden zur Förderung des Orchesters wird gebeten.

Zur Verstärkung des Orchesters werden weitere Musikerinnen und Musiker mit den Instrumenten Violine, Bratsche, Cello, Fagott, Trompete und Posaune gesucht. Die Orchesterproben finden donnerstags von 19.45 bis 21.45 Uhr statt.

Kontakt: Rolf Aehnlich, 421596 oder r.aehnlich@t-online.de

Sa 17. 2., 16.00 Uhr

Ökumenisches Kirchencentrum

■ Afrikanisches Trommeln

Tagesworkshop für Jugendliche und Erwachsene mit Dörte Mauritz

Wir trommeln einen mehrstimmigen, westafrikanischen Rhythmus auf Djemben. Dieser Workshop ist für alle, die Spaß am Trommeln haben oder rausfinden möchten, ob es Spaß macht. Trommeln werden zur Verfügung gestellt. Begrenzte Teilnehmerzahl. Kosten: 40 Euro. Anmeldung erforderlich!

Weitere Infos unter Tel. 13 12 10 oder www.doerte-mauritz.de.

Sa 17.2., 10.00 – 16.00 Uhr

Gemeindehaus Michaelis

■ Orgel plus

„Klangstrukturen“

Die drei Musiker erschaffen mit unüblicher Instrumentierung der Werke von Johann S. Bach und Théodore Dubois eine ganz besondere kammermusikalische Atmosphäre: Robert Kusiolek, Akkordeon, Elena Chekanova, Live Musik und Christof Wenzel, Orgel und Klangobjekte. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Fr 16.3., 19.00 Uhr

Michaelis Kirche

Besondere Gottesdienste

■ Musikalische Gottesdienste

Am 4.2. wird das trio delectamus den Gottesdienst musikalisch gestalten. Das Trio besteht aus drei ehrenamtlichen Musikern: Frau Güldenbeck und Herr Ratz (Querflöte) und Herr König (Cello). Seit vielen Jahren bringen sie sich immer wieder ein, dafür sind wir sehr dankbar.

Am 4.3. werden Studierende der Hochschule für Musik und Theater Hannover bei der musikalischen Gestaltung mitwirken. Die Studierenden werden von der Stiftung Edelhof gefördert. Auch dafür herzlichen Dank.

So 4.2./4.3., 10.00 Uhr

Michaelis Kirche

■ Tischabendmahl

LebensWasserQuellen

„Ich will den Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.“ Dieses Versprechen macht uns die Jahreslosung 2018. Durst – da geht es um mehr als Durst nach Wasser. Es geht um den Durst nach Leben in all seinen Facetten. Wie unser Durst gestillt werden kann, dem wollen wir bei unserem Tischabendmahl nachspüren und dies vielleicht im gemeinsamen Abendmahl erfahren. Mit Pn. Ahlers u. Team.

Fr 9.2., 19.00 Uhr

Michaelis Kirche

■ Zeig dich...

Sieben Wochen

ohne Kneifen

So heißt die Fastenaktion der evangelischen Kirche in diesem Jahr. Klingt einfach, ist es aber nicht. Wenn es kritisch wird, wie verhalte ich mich dann? Wo kann ich mich wirklich zeigen, wie ich bin, sagen, was ich für richtig halte? Und wo zeigt sich Gott mir? Diese Fragen sollen zu Beginn der Passionszeit im Mittelpunkt des Gottesdienstes stehen und uns durch die Passionszeit begleiten.

So 18.2., 10.00 Uhr

Michaelis Kirche

■ Familiengottesdienste

Im Februar gibt es statt des Familiengottesdienstes einen „Schatzkiste Gemeinde“-Gottesdienst. Das Brunchteam bereitet ihn für uns vor. Es wird darin gemütlich werden, und alle sollen sich zu Hause fühlen. Lassen Sie sich überraschen! Allerdings wird es im Anschluss keinen üblichen Brunch geben – schließlich hat unser Team im Gottesdienst zu tun – sondern Kaffee und Kuchen.

Am 18. März findet der Familiengottesdienst im Gemeindesaal zum Thema der diesjährigen Fastenzeit statt: Zeig dich! Sieben Wochen ohne Kneifen. Was passiert, wenn wir Gesicht zeigen? Darüber wollen wir gemeinsam nachdenken und anschließend zum Brunch zusammen sitzen.

So 18.2. + 18.3., 10.00 Uhr

St. Thomas Kirche

■ Schatzkiste Gemeinde

Ehrenamtliche der St. Thomasgemeinde gestalten Gottesdienste ganz nach ihrem Geschmack – von der Gemeinde für die Gemeinde. Im Februar lädt das Brunchteam zu einem ganz anderen Gottesdienst ein, der alle willkommen heißen soll. Wo fühle ich mich wohl? Was spielt sich auf meinem Sofa ab und worüber denke ich dort nach? Das Brunchteam hat sich einige Antworten überlegt. Lassen Sie sich am 18.2. überraschen.

Am 11. März lädt der Posaunenchor zum Schatzkiste-Gemeinde-Gottesdienst ein.

Am Tag der Kirchenvorstandswahl ist



Veranstaltungsprogramm

Posaunensonntag. Da ist es naheliegend, dass wir besondere Klänge – gespielte und gesprochene – vom Posaunenchor hören werden.

Am Gründonnerstag wird der Abendmahlsgottesdienst von unserem Hauskreis gestaltet. Wie in jedem Jahr wird dazu ein Tischabendmahl in der Kirche gehören – eine ganz besondere Weise, miteinander zu teilen, zu essen, ins Gespräch zu kommen und gesegnet ins Osterfest zu gehen.

So 18.2., 10.00 Uhr

So 11.3., 10.00 Uhr

So 29.3., 18.00 Uhr

St. Thomas Kirche

■ Danke

... sagen wir allen unseren Ehrenamtlichen, die das Gemeindeleben in St. Thomas mitgestalten. Im Moment helfen uns 126 Menschen mit ihrer Zeit, ihren Ideen, ihren Gebeten, ihrer Kraft und vielem, vielem mehr. Wir möchten mit ihnen gemeinsam am 25. Februar Gottesdienst feiern und laden auch alle anderen Gemeindemitglieder herzlich dazu ein. In dem Gottesdienst wird es auch eine Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten geben, die sich für die Kirchenvorstandswahl aufstellen lassen!

So 25.2., 10.00 Uhr

St. Thomas Kirche

■ Taufferinnerungsgottesdienst

Die meisten von uns erinnern sich nicht mehr an ihre Taufe. In der Taufe wird uns der Segen Gottes ganz persönlich zugesprochen, Gott sagt uns seine Begleitung zu. Es tut gut, immer wieder einmal daran erinnert zu werden und die Taufzusage zu erneuern.

So 25.2., 11.00 Uhr

Michaelis Kirche

■ Musikalische Andacht

zur Sterbestunde Jesu

Die Ricklinger Kantorei unter Leitung von Roland Baumgarte singt ausgewählte Chorsätze zur Passionszeit. Wir hören die Passionsgeschichte und kurze meditative Texte, um so dem Geschehen auf Golgatha nachzuspüren.

Fr 30.3., 15.00 Uhr

Michaelis Kirche

■ Osternacht

Der wohl eindrücklichste Gottesdienst im Kirchenjahr, die Osternacht: Vom Dunkel des Karfreitag herkommend erleben wir, wie das Osterlicht hereingetragen wird und es langsam wieder heller wird und die Osterbotschaft verkündet wird. Die Dunkelheiten dieser Welt werden von neuem Licht erhellt!

Sa 31.3., 23.00 Uhr

Edelhofkapelle und St. Thomas Kirche

■ Taizé Gottesdienst

Am ersten Sonntag nach Ostern wird unser Gottesdienst zusammen mit dem Projektchor gestaltet. Dabei werden wir miteinander Taizé-Lieder singen. Diese Lieder und Melodien sind sehr eingängig und lassen eine ruhige und meditative Atmosphäre entstehen.

So 8.4., 10.00 Uhr

Michaelis Kirche

Veranstaltungen

■ Café International

Jeden 1. Donnerstag im Monat treffen sich im Gemeindehaus Michaelis Menschen aus aller Welt, geflüchtete Frauen und Männer und Ricklinger, im „Café International“, bei einer Tasse Kaffee oder Tee. Es gibt auch ein Spiel oder Quiz und Beratung bei Fragen zu „Wege in Arbeit“. Das Café ist für alle offen. Wir laden Sie herzlich ein!

Schöne Stunden fanden bisher statt. Eine Mitarbeiterin des „Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt“ konnte mit Tipps weiterhelfen. Brettspiele sind ebenfalls vorhanden... bis jetzt kamen wir nicht dazu. Aber wer weiß?!

Do 1.2. + 1.3., 16.30 – 18.30 Uhr

Foyer des Gemeindehaus Michaelis

■ Frauentreff St. Thomas

Infos/Anmeldung: Fr. Melching, Tel. 41 73 98

■ Fr 2.2. Geschichten über Hannover
10.00 – 12.00 Uhr

■ Fr 2.3. Weltgebetstag in
Michaelis (siehe Seite 5)
18.00 Uhr

■ Das Kreativ Café

Die fröhliche Runde um Frau Scharwies trifft sich auch im neuen Jahr! In dieser Saison werden wir auf „Bestellung“ stricken. Schon im vergangenen Jahr gab es immer wieder Anfragen aus der Gemeinde. Man erhält nun nach Wunsch die Arbeiten in passender Größe, Farbe und Qualität. Entsprechende Modelle (Mützen, diverse Schals) können sie an den Mittwoch-Nachmittagen besichtigen und bei Interesse bestellen. Sie können sich auch an Thea Scharwies wenden, die die Gruppe leitet, Tel. 46 57 08.

Mi 8. + 22.2., 1., 15. + 29.3., 15.30 Uhr
Bonhoeffer-Gemeinde

■ Sofakino:

Film und „Schnittchen“

Auch im neuen Jahr gibt's wieder Film auf dem großen Bildschirm oder per Videobeam auf der Leinwand im „Sofakino“! Dazu leckeres Brot, Käse, also etwas zum „schnabulieren“ und Bier, Wein oder Alkoholfreies als Getränke. Mit einem kleinen Obolus ist man dabei. Herzlich willkommen!

Di 13.2. + 13.3., ab 19.00 Uhr

Bonhoeffer-Gemeinde

■ Michaelis Sonntags-Café

Auch im Februar und März lädt das Michaelis Sonntags-Café wieder zum Besuch ins Foyer des Gemeindehauses ein. Es erwarten Sie selbstgebackener Kuchen und Torten, Kaffee und Tee und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen, die Sie gerne bewirten. Genießen und Gutes tun: Der Erlös aus dem Verkauf ist für besondere Projekte der Gemeinde bestimmt.

So 18.2 + 11.3., 14.30–17.00 Uhr
Foyer des Gemeindehaus Michaelis

■ Gespräche am Kirchturm

■ Heinrich Böll: *Poet in Jesu Nähe*

Zurzeit ist Heinrich Böll, einer der wichtigsten Nachkriegsdichter, etwas in Vergessenheit geraten. Gerade wurde das Jubiläum zu seinem 100. Geburtstag begangen und einige seiner Werke neu aufgelegt. Böll war ein großer Kritiker der Institution Kirche, doch kaum eine seiner Äußerungen in seinen Werken, in denen nicht sein christlicher Hintergrund aufleuchtet. Die

Veranstaltungsprogramm

Bibel bekommt in seinen Erzählungen oft eine zentrale Bedeutung. Sein Leben, sein Werk und seine Beziehung zum christlichen Glauben sollen im Mittelpunkt unseres Gesprächs am Kirchturm stehen am.

Mo 19.2., 15.00 Uhr

Gemeindehaus Michaelis

■ *Kirchengeschichte ist überhaupt nicht langweilig!!!*

über 2000 Jahre existiert das Christentum nun schon. Da ist viel geschehen. Ruhmreiches und Schreckliches. Manches hatte starke Auswirkungen, anderes ist schnell in Vergessenheit geraten. Manches können wir uns auch heute noch von den Menschen des 4. oder 15. Jahrhunderts abgucken. Pn. Ahlers möchte anhand von bestimmten Schlüsselmomenten wichtige Zusammenhänge deutlich machen, die auch unser Denken heute noch bestimmen.

Mo 19.3. 15.00 Uhr

Gemeindehaus Michaelis

■ Abendmahl feiern

Eine spannende theologische Frage: In den letzten Jahren haben wir in unterschiedlicher Form Abendmahl gefeiert, darüber möchten wir gerne mit Ihnen ins Gespräch kommen. Vielleicht haben Sie ja auch Verbesserungsvorschläge, die wir gemeinsam überdenken können.

Di 20.2., 19.30 – 21.30 Uhr

Gemeindehaus Michaelis

■ Gemeinsam lesen

Christine Förster lädt zum Literaturkreis in den Kaminraum unserer Gemeinde ein. Wir treffen uns am letzten Dienstag im Monat zum gemeinsamen Gespräch über

Literatur, auch gemeinsamen Lesen – je nach Interesse der Gruppe. Nur keine Angst – auch interessierte Zuhörer sind bei uns ganz herzlich willkommen!

Moderation: Christine Förster.

Di 27.2. + 27.3., 18.00 – 19.30 Uhr

Clubraum des Kirchencentrums

Bonhoeffer-Gemeinde

■ Michaelis Mittags Mahl

Es gibt einen schmackhaften Eintopf, Nachtisch und eine Tasse Kaffee. In den letzten Jahren ist manche Freundschaft dadurch entstanden. Für viele ist es auch eine gute Möglichkeit, in unserer Kirchengemeinde heimisch zu werden. Es wird, wenn möglich, um einen angemessenen Unkostenbeitrag gebeten.

mittwochs, 12.00 – 13.30 Uhr

Gemeindehaus Michaelis



Kinder, Jugend und Familie

■ Blockflöte lernen

Am 7. Februar startet ein Kurs für Grundschulkinder, die Blockflöte lernen möchten. Unterricht mittwochs außer in den Ferien, Uhrzeit bitte erfragen. Teilnehmerzahl: maximal 5, die Kosten richten sich nach der Zahl der Kinder.

Weitere Infos unter Tel. 13 12 10 oder www.doerte-mauritz.de.

ab Mi 7.3.

Gemeindehaus Michaelis

■ Afrikanisches Trommeln

Neue Kurse für Grundschüler

Trommel spielen kann man lernen: Es gibt verschiedene Spieltechniken auf der Djembe, einer Handtrommel. Kenkeni, Sangban und Dundun sind Basstrommeln, sie werden mit Sticks beidhändig gespielt. Trommeln werden zur Verfügung gestellt. Die 8 Kurs-Termine finden außer in den Ferien wöchentlich statt. Kosten: 64 Euro. Anmeldung und Infos unter Tel. 13 12 10 oder www.doerte-mauritz.de.

Kurs 1 donnerstags

ab 8.2., 16.30 – 17.15 Uhr oder

Kurs 2 freitags

ab 9.2., 15.30 – 16.15 Uhr

Michaelis Kirche

■ Jugendgottesdienst

Der Gottesdienst wird gestaltet von Jugendlichen und jungen Erwachsenen der Gemeinde. Gleichzeitig stellen sich die diesjährigen Konfirmanden und Konfirmandinnen vor. Live- Musik gibt's auch, auch Erwachsene sind herzlich eingeladen!

Fr 9.3., 19.00 Uhr

St. Thomas Kirche

■ Kirche mit Kindern

Eine biblische Geschichte hören, sehen oder selbst mitspielen, basteln, singen und beten, zusammen Brot essen und Saft trinken: dazu laden wir euch Kinder ein! Wer noch etwas skeptisch ist, kann natürlich auch einen vertrauten Menschen mitbringen. Kigo Team u. Pn. Ahlers.

Sa 17.3., 10.00 – 12.00 Uhr

Michaelis Kirche

Vollstationäre Pflege, Dementenbetreuung, Urlaubs- und Kurzzeitpflege

- moderne Einrichtung mit Tradition
- Haus mit Park in guter Lage
- qualifiziertes, erfahrenes Team
- Beratung und Unterstützung in allen Fragen



Herzen öffnen. Menschen begleiten.



Stift zum
HEILIGEN GEIST
umsorgt und geborgen im Alter

Stift zum Heiligen Geist
Heiligegeiststr. 20
30173 Hannover

Tel.: 0511 | 2886-0
Fax 0511 | 2886-211

info@stift-zum-heiligen-geist.de
www.stift-zum-heiligen-geist.de



Veranstaltungsprogramm

Anmeldungen
zu den Veranstaltungen
im Kirchenladen persön-
lich oder telefonisch
unter 410 42 71.

■ Freizeiten auf der Eichenkreuzburg

■ Teamer-Tage

Auf der Eichenkreuzburg in Bissendorf gibt es vom 18. bis zum 21. Mai (Pfingsten) die Möglichkeit für angehende (Jugendliche nach der Konfirmation) und erfahrene Teamer und Teamerinnen, sich ein paar Tage lang auszuprobieren, auszutauschen und viel Spaß zu haben. Nähere Infos auf Flyern, die demnächst in den Gemeindehäusern ausliegen.

■ Sommerfreizeit für Kinder

Vom 21. bis zum 28. Juli findet wieder eine Freizeit für Kinder von 7 bis 12 Jahren auf der Eichenkreuzburg statt. Etwa die Hälfte der Plätze ist bereits vergeben, Ausschreibungen mit weiteren Infos liegen in den Gemeinden aus. Nähere Infos zu beiden Freizeiten gibt es bei Diakon A. Jörs, Tel. 234 63 71.

DIAKONIE SENIORENBÜRO MICHAELIS

■ Spielnachmittag

Bei Kaffee und Tee können verschiedene Gesellschaftsspiele gespielt werden. Ansprechpersonen sind Irmhild Kless und Ingrid Schramm. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Do 15.2. + 15.3., 15.00 – 17.00 Uhr
Gemeindehaus Michaelis

■ Ausflugszeit

■ Di 20.2. *Ein Blick hinter die Kulissen der ÜSTRA*

Die Veranstaltung ist kostenlos. Treffpunkt und Zeit standen bei Redaktionschluss noch nicht fest!

■ Do 22.4. *Wir besuchen das Fagus Werk in Alfeld – UNESCO Welterbe.* Kosten für Bahnfahrt, Eintritt und Führung: ca. 20,- pro Person. Treffpunkt: 10.15 Uhr,

Reiterdenkmal vorm Hauptbahnhof

Weitere Infos und Anmeldung unter Tel. 36 87 – 119 oder 49 98 – 710.

■ Frühstückstreff

Ein gemeinsames Frühstück bietet Zeit für Austausch und Gespräch. Die Kosten für das Frühstück betragen 3,50 €. Anmeldung/Bezahlung im Kirchenladen. Do 22.02., 9.30 Uhr
Gemeindehaus Michaelis

■ Filmnachmittag

Gemeinsam einen besonderen Film anschauen und sich anschließend über das Gesehene und Gehörte austauschen. Die Veranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Infos freitagvormittags im Kirchenladen. Do 22.3., 15.30 Uhr
Gemeindehaus Michaelis

Senioren



■ Sonntagscafé

Kaffee, Tee oder Kakao... leckerer Kuchen... Musik und Klönschnack... Wir laden einmal im Monat mit selbstgebackenen Kuchen und netten Menschen aus unserer Gemeinde zur Kaffeetafel ein! Der Vorbereitungskreis freut sich auf alle, die gern mit uns zusammenkommen. So 18.2. + 11.3., 15.30 Uhr
Kirchencentrum Mühlberg

■ Montagskaffee Bonhoeffer

montags 15.00 Uhr

■ Montags in St. Thomas

14.00 Uhr, Gemeindehaus

- Mo 5.2. Bunter Nachmittag mit Team
- Mo 12.2. Rosenmontag mit Isabella Kryvorutzka am Klavier
- Mo 19.2. Patientenverfügung, Vortrag von Rechtsanwältin Ursula Albrecht
- Mo 26.2. Montagstreff: Lach- und Sachgeschichten, mit Herrn Günther
- Mo 5.3. Bunter Nachmittag mit dem Team

■ Mo 12.3. Ägypten (Teil 2)

Dia-Vortrag von Dr. Wolfgang Irrlitz

■ Mo 19.3. Osterkaffee mit dem Team

■ Mo 26.3. Montagstreff: Besinnung in der Karwoche, mit Pn. Lampe-Densky

■ Seniorenkreis Michaelis

15.00 Uhr, Gemeindehaus, mit Pn. Ahlers

■ Do 21.2. Allerlei schöne Worte

■ Do 21.3. Glück muss man haben

Legen Sie schon zu Lebzeiten Ihre Wünsche fest.

Bestattungsvorsorge

erspart oft Probleme.

Rufen Sie an. Wir beraten Sie gern.

☎ 92 99 10

www.lautenbach-bestattungen.de

Teichstraße 5
Göttinger Chaussee 173



Limmerstraße 74
Mühlbergzentrum 5a

Gebr. Lautenbach
BESTATTUNGEN

G.H.D. Salzer
Gartengestaltung GbR

Ihr Gestalter für den
Michaelis-Friedhof
Planen · Gestalten · Pflegen

*Pflanzungen im Wechsel
der Jahreszeiten*

Döhrbruch 56 · 30559 Hannover
Telefon 0511/5278 28 · Telefax 0511/5113 70
Bürozeiten: Mo. – Do. 8.00 – 15.00 Uhr

Gottesdienste



Datum	Bonhoeffer-Gemeinde	Michaelis-Gemeinde	St. Thomas-Gemeinde
● 4. Feb. 2018 Sexagesimae	10.30 Uhr P. Geddert	10.00 Uhr · <i>Musikalischer GD</i> mit Trio delectamus Pn. Ahlers	10.00 Uhr Pn. Lampe-Densky
● 11. Feb. 2018 Estomihi	10.30 Uhr Pn. Ahlers	10.00 Uhr P. Hannemann	10.00 Uhr <i>Einführung unserer neuen Vikarin</i> Pn. Bernhardt, Vn. Giesecke von Bergh, Wieland Schmidt
● 14. Feb. 2018 Aschermittwoch	18.00 Uhr Edelhofkapelle Passionsandacht · P. Hannemann		
● 18. Feb. 2018 Invocavit	10.30 Uhr · Hauptgottesdienst Hr. Seeligmann 17.00 Uhr · Abendgottesdienst Fr. Scharwies	10.00 Uhr <i>Sieben Wochen ohne: „Zeig dich...“</i> Pn. Ahlers	10.00 Uhr · <i>Schatzkiste Gemeinde</i> Familiengottesdienst von und mit dem Brunchteam
● 21. Feb. 2018 Mittwoch	18.00 Uhr Edelhofkapelle Passionsandacht · P. Hannemann		
● 25. Feb. 2018 Reminiscere	10.30 Uhr P. Hannemann	11.00 Uhr · <i>Tauferinnerung</i> mit D. Mauritz und den MichaKids Pn. Ahlers	10.00 Uhr · <i>Dankesonntag</i> Pn. Bernhardt, Pn. Lampe-Densky, D. Jörs
● 28. Feb. 2018 Mittwoch	18.00 Uhr Edelhofkapelle Passionsandacht · P. Hannemann		
● 2. März 2018 Weltgebetstag	18.00 Uhr P. Hannemann	18.00 Uhr · Michaelis · <i>Weltgebetstagsgottesdienst</i> mit St. Thomas und St. Augustinus · Vorbereitungsteam	
● 4. März 2018 Okuli	10.30 Uhr P. Hannemann	10.00 Uhr · <i>Musikalischer GD</i> anschließend Kirchencafé mit Gelegenheit zum Gespräch mit den Kandidaten für die KV Wahl Pn. Ahlers	10.00 Uhr Pn. Lampe-Densky
● 7. März 2018 Mittwoch	18.00 Uhr Edelhofkapelle Passionsandacht · P. Hannemann		
● 9. März 2018 Freitag			19.00 Uhr · <i>Jugendgottesdienst</i> D. Jörs und Team
● 11. März 2018 <i>Kirchenvor- standswahl</i>	10.30 Uhr · Hauptgottesdienst 17.00 Uhr · Abendgottesdienst P. Hannemann	10.00 Uhr · <i>Musikalischer GD</i> Pn. Ahlers	10.00 Uhr · <i>Schatzkiste Gemeinde</i> von und mit dem Posaunenchor Predigt: P.i.R. Haunert
● 14. März 2018 Mittwoch	18.00 Uhr Edelhofkapelle Passionsandacht · P. Hannemann		
● 18. März 2018 Judika	10.30 Uhr P. Hannemann	10.00 Uhr Pn. Ahlers	10.00 Uhr · <i>Familiengottesdienst</i> <i>Sieben Wochen ohne: „Zeig dich...“</i> Pn. Bernhardt, Vn. Giesecke v. Bergh
● 21. März 2018 Mittwoch	18.00 Uhr Edelhofkapelle Passionsandacht · P. Hannemann		
● 25. März 2018 Palmsonntag	10.30 Uhr P. Hannemann	10.00 Uhr mit Trio delectamus Pn. Ahlers	10.00 Uhr Pn. Lampe-Densky
● 29. März 2018 Gründonnerstag	18.00 Uhr · Tischabendmahl P. Hannemann	19.00 Uhr · Tischabendmahl Anschließend Abendessen Pn. Ahlers und Team	18.00 Uhr · Tischabendmahl <i>Schatzkiste Gemeinde</i> GD von und mit dem Hauskreis

☞ mit Abendmahl S=Abendmahl mit Saft W=Abendmahl mit Wein ☞ = Taufen möglich



Datum	Bonhoeffer-Gemeinde	Michaelis-Gemeinde	St. Thomas-Gemeinde
● 30. März 2018 Karfreitag	10.30 Uhr P. Geddert und P. Hannemann	10.00 Uhr · Pn. Ahlers 15.00 Uhr · Pn. Ahlers <i>musikalische Andacht</i>	10.00 Uhr Pn. Lampe-Densky
● 31. März 2018 Osternacht		23.00 Uhr <i>mit dem Projektchor</i> Pn. Ahlers	23.00 Uhr <i>Liturgische Feier der Osternacht</i> Pn. Bernhardt, Vn. Giesecke v. Bergh
● 1. April 2018 Ostersonntag	10.30 Uhr · <i>mit Konfirmation</i> P. Hannemann	10.00 Uhr · <i>Musikalischer GD</i> Pn. Ahlers	10.00 Uhr · <i>Familiengottesdienst</i> <i>mit Posaunenchor</i> Pn. Bernhardt, Vn. Giesecke v. Bergh
● 2. April 2018 Ostermontag	10.30 Uhr P. Geddert und P. Hannemann	10.00 Uhr · Edelhofkapelle Gemeinsamer Gottesdienst · Pn. Lampe-Densky	

Kindergottesdienst, KIRCHE FÜR KINDER

Gottesdienste in den Heimen



Bonhoeffer Kirche im
Ökumenischen Kirchencentrum Mühlenberg:
dienstags 16.00 Uhr, außer in den Ferien

Michaelis-Kirche:
Sa 17.3., 10.00 – 12.00 Uhr

St. Thomasgemeinde:
So 4.2. + 4.3., 10.00 – 11.00 Uhr

Johanniter-Stift:	Do	22.2.	16.30 Uhr
<i>Pn. Ahlers</i>	Do	28.3.	16.30 Uhr
Keplerheim:	Mi	28.2.	15.30 Uhr
<i>Pn. Koopmann</i>	Mi	28.3.	15.30 Uhr
Monikaheim:	Do	22.2.	10.00 Uhr
<i>Pn. Ahlers</i>	Do	28.3.	10.00 Uhr
Wrampenhof:	Mi	28.2.	10.00 Uhr
<i>Pn. Koopmann</i>	Mi	28.3.	10.00 Uhr



RICHTUNG.
ANPACKEN.
GOTT.
VIELFALT.
WIRKUNG.
MIT MIR.

Wilhelm BuermannGMBH

Planung
Ausführung
Kundendienst



Besuchen Sie die Gemeinschafts-
ausstellung des Handwerks
Lilienstr. 2 · Hannover-Vahrenwald

Buermann & Schloimann GmbH

Sanitär- und Heizungsanlagen · Solaranlagen
Wärmepumpen · Schornsteinsanierung mit Edelstahlrohren
Bauklempnerei · Altbausanierung · WC-Trennwände
Eigene Badausstellung auf über 300 m²

Am Holunder 58 A · 30459 Hannover
Tel. 0511/42 38 33 · Fax 0511/23 32 15

Marienstraße 24 · 30171 Hannover
Tel. 0511/85 55 24 · Fax 0511/85 32 93



falken-apotheke

Holger Staffeldt

Wallensteinstraße 23 D

Tel. (05 11) 42 21 38

Fax (05 11) 42 26 82

www.falken-apotheke-hannover.de

FLEISCHEREI Dirk Bögeholz PARTY-SERVICE



30459 Hannover
Nenndorfer Platz 84
☎ (05 11) 42 16 73

unser
IKreuz
hat
keine Haken

Raum und Zeit für den Abschied



BÖKER
BESTATTUNGEN · TISCHLEREI



- Bestattungen auf allen Friedhöfen
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Persönliche und kompetente Beratung
- Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- Gestaltung von Trauerdruck
- Eigene Trauerfeierhalle
- Trauerbegleitung
- Hausbesuche auf Wunsch

30459 Hannover-Ricklingen · Beekestraße 66-68

Telefon 05 11 / 42 17 17

bestattungen@boeker-hannover.de · www.boeker-hannover.de

Leifheit.

Raumgestaltung

Individuelle
Raumgestaltung

Dekorations- u.
Teppichbodenarbeiten

Aufarbeitung von
Polstermöbeln

Rollos, Jalousien

Beratung und
Service

lebendig und kreativ

Raumgestaltung
Bernd Leifheit GmbH
Marie-Curie-Str. 34
30966 Hemmingen
Telefon
(05 11) 41 49 19

Mit trix
den Menschen
begeistern.

Jeden
Einzelnen.

Immer
wieder.



typo ■
■ **text**
trix ■

www.typo-text-trix.de